# Arabische Ziffern Ölpreis-Gefrierpunkt: zwischen 32 und 40$ pro Fass

Autor(en): **Spira, Bil [Capra]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 23

PDF erstellt am: **02.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Fragen an Radio Seldwyla

*Frage:* Was sagen Sie zu der plötzlichen unbegründeten Schliessung der Filiale eines weltbekannten Reissverschlusskonzerns im Puschlav, obwohl dieser Firma, als sie sich vor vier Jahren dort niederliess, Steuererleichterungen vom Kanton Graubünden eingeräumt worden waren?

*Antwort:* Eine völlig normale Angelegenheit, die man nicht unnötig dramatisieren sollte. Schliesslich kann das sogenannte Reissverschlusssystem in der Wirtschaft nur dann reibungslos funktionieren, wenn die Produktion raschmöglichst von einem Billiglohnland ins andere verlegt wird.

*Frage:* Ich wohne neuerdings auf dem Land und habe mich schon des öfteren darüber gewundert, dass hier die Bauern alle meistens Gummistiefel tragen. Könnten Sie mir bitte verraten weshalb?

*Antwort:* Weil der Bund keine Subventionen an Schuhbändel zahlt.

*Frage:* Ich habe gelesen, dass die SBB trotz Rekordergebnissen immer noch ein Defizit von nahezu 600 Millionen Franken aufweisen. Die Gründe scheinen vor allem in einer steigenden Ertragseinbusse beim Transport zu liegen. Daher meine Frage: Wer steht hier eigentlich auf der Bremse und bewirkt, dass die SBB nicht mehr aus der Talsohle herausfinden?

*Antwort:* Allem Anschein nach sind das die Trittbrettfahrer des privaten Schwerverkehrs, die man endlich zur Kasse bitten sollte, zumal die Unterhaltsausgaben für den Strassenbau nicht kostendeckend sind.

*Frage:* Nun haben also auch die Basler klein beigegeben und einer Kleinbasler Peepshow (vulg. Stützlisex) die lange Zeit vorenthaltene Bewilligung erteilt. Was glauben Sie, wie sich die Dinge in diesem freizügigen Gewerbe demnächst weiterentwickeln?

*Antwort:* Nach allem, was wir in bezug auf kommerzialisierte erotische Beziehungen bereits erlebt haben, wäre es nicht verwunderlich, wenn schon bald irgendwo in der Schweiz das erste «Masturbations-Center» eröffnet würde.

*Diffusor Fadinger*

Arabische Ziffern
Ölpreis-Gefrierpunkt: zwischen 32 und 40 $ pro Fass.

## Am Räto si Mainig

Wenn i aso ummaluaga in üüsarer Welt, so schuudarats mi öppadia khalt dr Rugga durab. Gwalt übarall, sinnlosi Gwalt: ai Attentat jagd z andara, z Lääba zellt immer weniger, dr Hass füart z Zepter. Dr militärisch Schtärker probiart dr Schwähher unter d Knuuta z nee: recht hät dä, wo mächtiger isch. Im übriga regiart z Geld dia Welt. Alles jagd am nohha: vum Ölschaich bis zur Putzfrau, vum khommunistischa Parteifunktionär bis zum chrischtlichdemokratischa Sozialminischter. – Dr aint haut am andara über z Ohr, wo-n-ar nu khann.

Khai Wunder, wenn viili Jungi nohhara Alternativa suahhand und sich säägand: Aso khanns nit witergoo. Drum hens jo z Zürich dunna au iaras AJZ ertrotzt, wells alternativi Lääbansforma wettand uusprobiara. Und was isch ussakhoo drbii? – Si hebanti – aso hät ma müassa lääsa – laufand Krach wägam Geld, as gebi schtändig Schlägareia, und sääga, wos duura goot, zäb tebanti dia Schtärkschta.

Nüüt Neus also unter dr Sunna und nüüt anders als uf kliinschtam Ruum a miisas Abbild vunara Welt, wo dia Alternativler hen flüüha wella.

Guat Nacht am seggsi!